

- suga, süga, gsūgat und gsoga; säugen.
füga sūga, gsūgat; säugen. ob. sōga, gsōgt.
fredda, fredda, gfredat, unt.; sich abmühen, quälen. (engl. fret.)
pflätſcha, pfläča, pfläcat; plätſchern.
jätſcha, fäča, gfäcat, ob. fəšša, gfəššat; ein kleines Kind einwickeln.
haldä, haldä, ghaldat; intr., sich neigen.
heldä, heldä, gheldat; trans. neigen machen, kippen. Bes. ein
liegendes, beinahe leeres Faß teilweise aufrichten, damit der
Rest der Flüssigkeit herausläuft. (ahd. helden, neigen).
paſcha, paška, paſkat; im Zaume halten, bewältigen, bes. Vieh.
(lat. pasco?)
alta, ältä, gältat; altern. (ahd. alten).
maſa, mōsa, gmōsat, unt. zielen.
bſchüſa, bšūſa, bšōssa; hinreichen etwas nützen. bi dem bšūbt
nünt; bei dem reicht nichts hin, er hat nie genug.
zella, zella, zelt; zählen. (ahd. zellan.)
varzella, fərzella, fərzelt; 1. erzählen. 2. sich verzählen.
gära, gära, gärat, ob. gəra; 1. mögen, begehren. (ahd. geron,
begehren. mhd. gern, begehren).
gära, gəra, gōra; gären, gegoren.
jäſa, jāsa, gjāsat, ob. jəsa, gjəsa; gären. (ahd. jesan, gären.
engl. yeast, Hefe).
dräua, drōua, drōut; drohen.
drüja, drüja, drüit, ob. trüaia, trüait; gedeihen, fett werden.
adj. drüjig, ob. trüajig, leicht fett werdend, leicht zu mästen,
von Schweinen u. s. w.
ſchnüpfä, šnöpfla, gšnöpflat, ſchnüpfeln; ob. šnepfla, gšnepflat.
hüſla, hüſla, ghüſlat; von Kindern, sich mit Spielwaren unter-
halten, spielen, (Häuschen bauen).
floca, khloka, khlokat; klopfen. (ahd. cloccon).
varheja, fərheja, fərheit; trans. verderben, zu Grunde richten, hi-
mācha bedeutet auch zu Grunde richten, (hin machen); während
hinmachen = festmachen durch āhi macha ausgedrückt wird.
tſchättara, čətəra, čətərat; rasseln, mißtönen; tſchätterlecht, čətter-
lecht, brüchig. Im Oberland wird unterschieden zwischen
tſchättara und tſchettara. Eine gesprungene Glocke tſchettarat,
wenn sie geläutet wird; dagegen sagt man von einem Gegen-
stand, der in die Brüche geht: er got dtſchättara.